

Vereinbarung über eine nebenberufliche Übungsleitertätigkeit

Zwischen _____

wohnhaft in _____

und der **DJK????** (im Folgenden „Verein“ genannt)

Der/die Übungsleiter/in wird als nebenberuflicher Übungsleiter/in für den Verein in folgendem Bereich

tätig.

Im Fall einer Verhinderung informiert der/die Übungsleiter/in umgehend den Vorstand oder den/die Spartenleiter/in. Die Trainings- bzw. Spielteilnehmer müssen Mitglieder des Vereins sein.

Arbeitszeit

Der/die Übungsleiter/in wird für den Verein in einem Umfang von durchschnittlich _____ Stunden wöchentlich / monatlich tätig. Eine Unterrichtseinheit entspricht 45 Minuten. Im gegenseitigen Einvernehmen kann mit einem Mitglied des Vorstandes (auch mündlich) eine Änderung des Stundenumfanges vorgenommen werden.

Vergütung

- Der/die Übungsleiter/in erhält eine Verfügung pro geleisteter Unterrichtseinheit in Höhe von

EUR _____ brutto

Vergütet werden nur die tatsächlich erbrachten/nachgewiesenen Übungsstunden nach gesonderter Abrechnung.

- Der/die Übungsleiter/in erhält für die vereinbarten Unterrichtseinheiten eine Vergütung in Höhe von monatlich

EUR _____ brutto

- Die Vergütung erfolgt in monatlichen Beträgen
 Die Vergütung erfolgt im nachträglich zum Jahresende bzw. Beginn des nächsten Jahres

- Bankverbindung des Übungsleiters:

Kto.Nr. _____ BLZ _____

Kreditinstitut _____

Lizenz

- Der/die Übungsleiter/in bestätigt, dass er/sie im Besitz einer vom BLSV oder von einem seiner Sportfachverbände anerkannten gültigen Übungsleiterlizenz ist.

Laufzeit

Dieser Vertrag ist unbefristet und beginnt am _____. Mit einer Frist von vier Wochen kann der Vertrag von jedem Vertragspartner gekündigt werden. Die Kündigung aus wichtigem Grunde, insbesondere betriebs-/berufsbedingte, bleibt hiervon unberührt. Die Kündigung hat gegenüber einem Mitglied des Vorstandes zu erfolgen.

Schlussbestimmungen

Mit dieser Vergütung sind alle Aufwendungen wie Sportbekleidung, Sportfach-bücher, Fahrtkosten vom Wohnort zur Trainingsstätte abgegolten. Mündliche Abreden bestehen nicht. Änderung und Ergänzungen bedürfen der Schriftform.

Die Rechtsunwirksamkeit einer Bestimmung oder eines Teiles einer Bestimmung berührt die Rechtswirksamkeit der anderen Vertragsteile nicht. Gerichtsstand für die Vertragsparteien ist das für den Sitz des Vereins zuständige örtliche Gericht.

Beide Vertragspartner erklären, eine schriftliche Ausfertigung dieses Vertrages erhalten zu haben.

???, _____

Übungsleiter/in

Verein

Übungsleiterfreibetrag

(Inanspruchnahme der lohnsteuer- und sozialversicherungsfreien Aufwandsentschädigung „Übungsleiter-Freibetrag“ für nebenberufliche Tätigkeit als Übungsleiter / Trainer nach § 3 Nr. 26 EStG – Gesamtjahreshonorar höchstens EUR 2.400,00)

Ich bestätige, dass der Übungsleiter-Freibetrag von der ???? bis zum schriftlichen Widerruf jährlich

- in Höhe meiner Vergütung – max. jedoch in Höhe von EUR 2.400,00 in Anspruch genommen werden kann.
- in Höhe von EUR _____ in Anspruch genommen werden kann.
- nicht in Anspruch genommen werden kann.

Sollte sich hierüber Änderungen ergeben, informiere ich den Verein unverzüglich in schriftlicher Form.

Datum: _____

Unterschrift: _____